

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

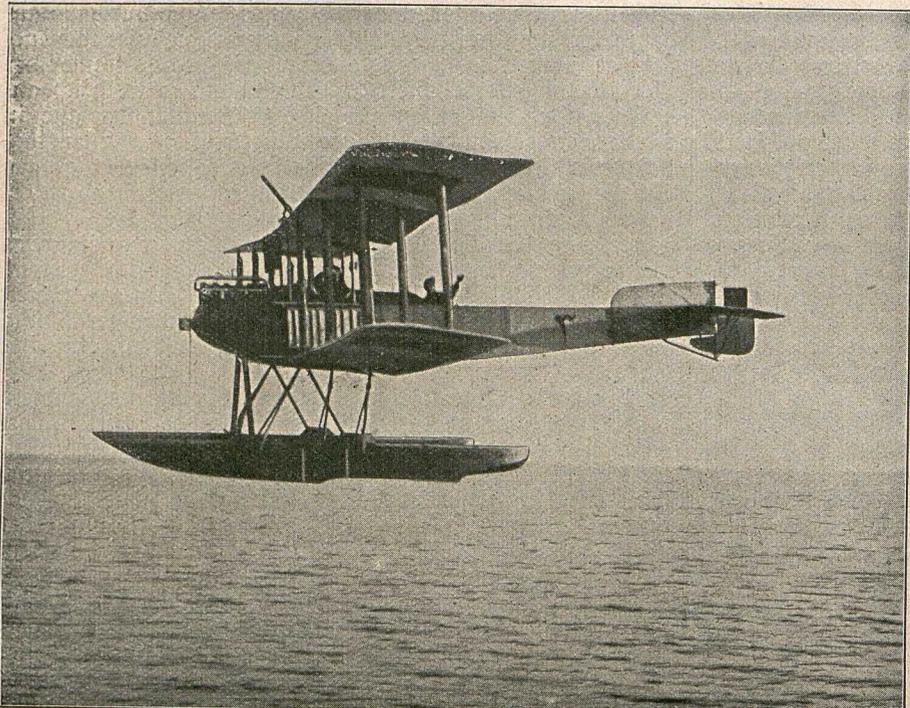
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Aufsteigen eines türkischen Kampf-Wasserflugzeuges.

Phot. A. Grohs, Berlin.

Entschloß sich wirklich ein feines Delikatessengeschäft, in Deutschland hergestellte Käse zu führen und seiner Kundschaft anzubieten, dann wurde die Nase gerümpft und im Tone des Sachverständigen gesagt: „Nein, ich wünsche französische Ware.“ Man gab sich nicht mal die Mühe, einen Versuch zu machen. Dabei gab es in Deutschland mehrere große Käseereien, deren Erzeugnisse den französischen Marken mindestens ebenbürtig waren. Einzelne deutsche Marken wurden selbst von den besten französischen nicht erreicht. Daß die Franzosen ihre besten Käse für sich behalten und nur die weniger guten nach Deutschland geschickt haben, ist schon oft festgestellt worden, auch ich konnte mich beim Besuch Pariser Käselager davon überzeugen. Wenn diese Käse nur eine hübsche Verpackung mit französischen Aufschriften bekamen, dann besaßen sie ohne weiteres das Merkmal der „feinen Ware“.

Auch in dieser Beziehung wird der große Krieg hoffentlich eine Änderung herbeiführen und es späterhin dem fleißigen und reinlicheren deutschen Käsehersteller ermög-

zundet; die Vernichtung des Schiffes ist dann unausbleiblich. Aber auch in sicheren Gewässern ist das Minenlegen und das Entfernen dieser Kampfmittel eine saure Arbeit, die, wenn das Schiff schlingert, große seemannische Geschicklichkeit fordert. Minen haben ein Gewicht von mehreren Zentnern; sie reißen sich leicht los, und dann heißt es oft stundenlang im nassen Zeug unweidrossen arbeiten. Die Minen werden entweder vom Oberdeck der Minenschiffe aus ins Wasser getippt oder mit besonderen Vorrichtungen über Bord ins Wasser gelassen; die neueste Art des Minenlegens ist die durch Unterseeboote.

Charakterköpfe der Weltkriegsbühne.

Von Dr. Freiherrn v. Mackan.

3. Großwesir Talaat Pascha.

(Hierzu das Bild Seite 208.)

Mechmed Emin Bei, der Dichter der jungen Türkei, bekannte einmal offen in scharfer Erkenntnis der Verderbtheit seiner Zeitgenossen, daß erst von einem heranwachsenden Geschlecht die Erfüllung der nationalen Zukunftsaufgaben zu erwarten ist. Er hat dann aber diesem Geschlecht in seiner Ode „Der Wanderer“ die hoffnungsfreudige Mahnung zugerufen, die heute wie seherisches Vorahnen höchster Kraftbezeugung in schwersten Schicksalsprüfungen klingt:

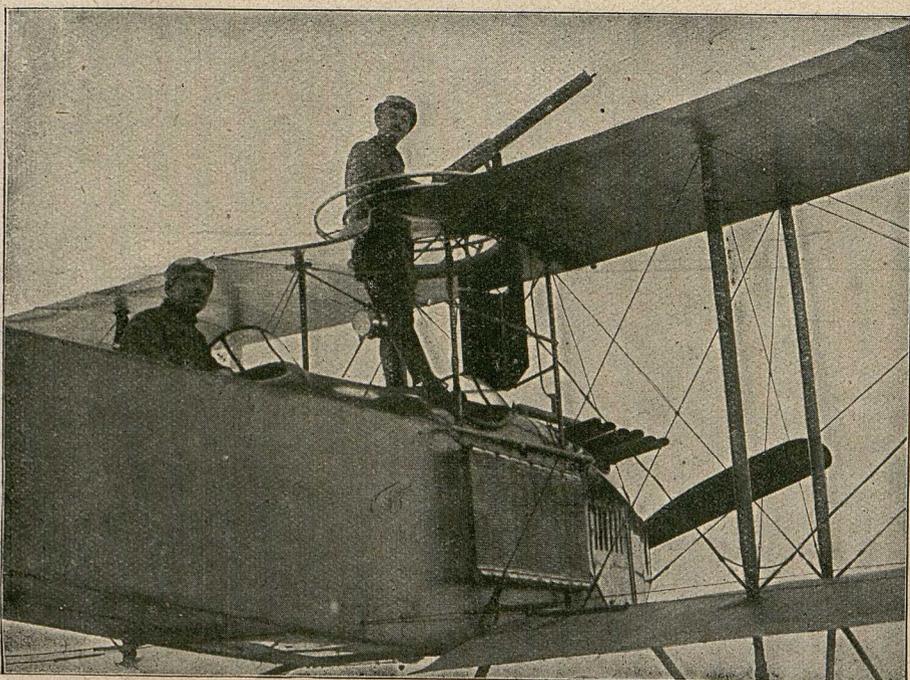
Es tobt der Sturm! Laß ihn toben, wie wenn der Jüngste Tag anbräche!
Du geh auf deinem Weg mit Riesenschritten vorwärts!

Nur vorwärts, verweile nicht! Mögen deine Füße vom Gehen anschwellen,
Vom Tode rettet dich nur das Vorwärtsgen!

Vorwärts, vorwärts! Auf halbem Weg bleib nicht zurück! Vorwärts!

Wenn auf irgend einen der Männer, die in der sturmumbrandeten Gegenwart das Staatsschiff unter dem Halbmond auf hohem Wogengang zu steuern haben, so paßt auf den neuen Großwesir des Reiches dieses männliche Trutzwort.

Talaat Pascha hat sich von niederm Stand als ein Mann der eigenen Kraft durch gleich hervorragende geistige Fähigkeiten wie sittliche Vorzüge



Zur erfolgreichen Tätigkeit der türkischen Flieger im Ägäischen Meer, die eine Anzahl Dampfer auf hoher See versenkt haben.

Zwei türkische Offiziere in ihrem Kampf-Wasserflugzeug, fertig zum Aufstieg.

Phot. A. Grohs, Berlin.